



Presseinformation

23.12.2020/Ba

Erfolg mit neuem Online-Auftritt: Ein Stück vom Münchner Christkindlmarkt nach Hause holen

Gemeinsame Pressemitteilung des Referats für Arbeit und Wirtschaft der Landeshauptstadt München und muenchen.de, dem offiziellen Stadtportal

(23.12.2020) Weihnachtseinkäufe konnten in diesem Corona-Jahr statt analog auf dem Münchner Christkindlmarkt auch im Internet getätigt werden. Zur Unterstützung der betroffenen Marktkaufleute hatte das Referat für Arbeit und Wirtschaft als Veranstalter des Christkindlmarktes in Kooperation mit dem offiziellen Stadtportal muenchen.de den digitalen Christkindlmarkt-Auftritt überarbeitet, um Online-Shopping bei den einzelnen Ausstellern kundenfreundlich zu gestalten. Über 100 Marktkaufleute haben ihre Waren zum Online-Shopping angeboten: Von Lebkuchen und Stollen, über Windlichter und Zinnfiguren, Krippenfiguren und Weihnachtsgeschenken, bis zu Glühwein und gebrannten Mandeln. Einen Blick hinter die Kulissen der Traditionsveranstaltung werfen konnte man mit Ausstellern und Künstlern des Christkindlmarkts im Portrait. Sehr beliebt waren auch die virtuellen Christkindlmarkt-Erlebnisse für daheim wie „Singen unterm Christbaum“ und Basteltipps aus der Himmelswerkstatt.

Über die sozialen Medien gab es neben der täglichen „Post vom Christkindlmarkt“ die Möglichkeit für alle Aussteller,

Herausgeber: Landeshauptstadt München, Referat für Arbeit und Wirtschaft
Herzog-Wilhelm-Straße 15, 80331 München www.muenchen.de/arbeitundwirtschaft
Kontakt: Wolfgang Nickl (Pressesprecher) Tel.: (089) 233-2 25 97, Fax: (089) 233-2 76 51
Email: wolfgang.nickl@muenchen.de





sich zu vernetzen und ihr Warenangebot zu präsentieren.
Der Referent für Arbeit und Wirtschaft und Chef des Münchner Christkindlmarkts Clemens Baumgärtner: „Natürlich ist der reale Christkindlmarkt durch nichts zu ersetzen. Dennoch freue ich mich, dass im Corona-Jahr das Original unter den Münchner Weihnachtsmärkten im neuen digitalen Gewand so erfolgreich gestartet ist. Damit haben wir Marktkaufleuten die dringend benötigte Unterstützung geboten und Christkindlmarkt-Fans mussten auf Waren ihrer Lieblingsstandl nicht verzichten.“

Positive Resonanz der Marktkaufleute

Der Bayerische Landesverband der Marktkaufleute und Schausteller e.V. (BLV) zeigte sich mit dem Online-Verkauf seiner Verbandsmitglieder den Umständen entsprechend zufrieden. Die neu geschaffene Online-Plattform auf christkindlmarkt-muenchen.de und die Kommunikation über die sozialen Medien hat den Ausstellern die Möglichkeit gegeben, ihr Warenangebot mit Onlineshops und Webauftritt zu präsentieren. Für viele Marktkaufleute war der oft kurzerhand erstellte Onlineshop ein „Sprung ins kalte Wasser“. Doch diejenigen, die ihn gewagt haben, waren froh, „zumindest a bissl was verkauft zu haben“, so Günter Bretz vom BLV. Eine langjährige Christkindlmarkt-Händlerin kommentiert dazu auf Facebook: „Vielen Dank, Münchner Christkindlmarkt, für diese tolle Idee des virtuellen Christkindlmarktes! Ihr fehlt uns genauso wie das weihnachtliche Funkeln um den großen Christbaum vor dem Rathaus. Damit ihr aber auf unsere weihnachtlichen Angebote nicht verzichten müsst, gibt es uns auch online – schauts vorbei! Wir würden uns freuen,



euch auf diesem Weg etwas Wärme vom Christkindlmarkt nach Hause schicken zu können.“

muenchen.de: Beachtliche Erfolge bei der Digitalkampagne

Das offizielle Stadtportal muenchen.de zieht ein sehr positives Resumée für den „Christkindlmarkt 2020 - online“. Mehr als 110.000 Seitenaufrufe wurden auf christkindlmarkt-muenchen.de verzeichnet. Die meistbesuchten davon waren „Alle Händler im Ausstellerverzeichnis“, „Christkindlmarkt-Schmankerl online kaufen“ und „Bestell Christbaumschmuck und Weihnachtsdeko. Das Ausstellerverzeichnis zum Shoppen und Stöbern bietet vor allem die Möglichkeit, direkt mit den einzelnen Markthändlern Kontakt aufzunehmen. „Eine schöne Idee von Euch!“, kommentierte ein Christkindlmarkt-Fan dazu in den sozialen Medien.“

Die Follower-Zahl auf der Christkindlmarkt-Facebook-Seite (@muenchner.christkindlmarkt) hat sich sogar mehr als verdoppelt und liegt nun bei knapp 5.000.

In den weiteren Sozialen Netzwerken von muenchen.de (Instagram @muenchen und Facebook @muenchen) wurden mehr als 2,5 Millionen Kontakte mit den Inhalten zum Christkindlmarkt erreicht. Noch bis Heilig Abend werden Christkindlmarkt-Fans täglich mit Tipps, Infos und Überraschungen zum „Christkindlmarkt mal anders“ versorgt.

Tipp für den (coronakonformen) Winterspaziergang:

Weihnachtliche Lichtspiele in der Altstadt

Noch bis zum Dreikönigstag, 6. Januar, überraschen acht Lichtinstallationen der Künstler vom Münchner Atelier für Lichtkunst



mbeam Besucher der Innenstadt. Vom Stachus über den Rindermarkt und die Asamkirche bis zum Sendlinger Tor sind die "Weihnachts-Reflexionen" mit verschiedenen Motiven an unterschiedlichen Fassaden bekannter Gebäude täglich ab 16.30 Uhr zu sehen, die beiden Sternen-Inseln leuchten den ganzen Tag. Immer den Lichtern nach!

Mehr Infos: www.muenchen.de/veranstaltungen/weihnachtliche-lichtspiele-innenstadt.html

Kontakte für die Presse:

Referat für Arbeit und Wirtschaft

Dr. Gabriele Papke und Claudia Bauer

Tel.: +49 (0) 89 233-82811 und -82804

E-Mail: presse-veranstaltungen.raw@muenchen.de

Stadtportal muenchen.de

Portal München Betriebs-GmbH & Co. KG

Nicole Schwarz und Esther Zull

Tel.: +49 (0) 89 230018-221 und -237

E-Mail: presse@portalmuenchen.de

Die offiziellen Adressen für alle Infos rund um den Christkindlmarkt

www.christkindlmarkt-muenchen.de



Facebook: www.facebook.com/muenchner.christkindlmarkt



Instagram: www.instagram.com/muenchen



Twitter: www.twitter.com/muenchen

Bildmaterial

Für die Illustration Ihrer Berichterstattung über München stellen wir Ihnen gerne kostenloses Bildmaterial zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich an www.einfach-muenchen.de/fotoservice.